

Dachkleber 1010



- Universell einsetzbar
- Einkomponentenkleber für nahezu alle Klebungen im Dachbereich
- Löst Polystyrol nicht an
- Geringer Verbrauch – in der
- Regel nur ca. 100 g pro Quadratmeter
- Temperaturbeständig von – 40 Grad bis + 100 Grad, nach UEAtc-Richtlinien geprüft

Anwendungsbereiche und Untergründe:

- Polystyrol, Polyurethan, Schaumglas, Perlite-Dämmplatten, hochfeste Mineralfaserplatten auf Beton,
- Gasbeton, Stahltrapezbleche verzinkt und kunststoffbeschichtet, Holzwerkstoffe, mineralisch bestreute
- und talkumierte Dichtungsbahnen.

Verpackungseinheiten:

2,2 kg – Gebinde,
6 Gebinde = 1 Karton
Preis pro kg

Art.-Nr. 5097 0000

6,5 kg – Gebinde,
6 Gebinde = 1 Karton
Preis pro kg

Art.-Nr. 5100 0000

Technische Daten:

GRÜN GmbH Spezialmaschinenfabrik
Siegener Straße 81 - 83 • 57234 Wilnsdorf-Niederdielfen
Tel.: +49 (0) 271 - 39 88-0 • Fax: +49 (0) 271 - 39 88-159

www.gruen-gmbh.de • info@gruen-gmbh.de

Rohstoffbasis:	Polyurethan MDI-Prepolymer
Verarbeitungstemperatur:	+ 5 bis + 80 Grad
Offene Kleberzeiten:	ca. 10 Minuten
Dichte:	ca. 1,12 g / cm ³
Viskosität:	ca. 5.000 mPas
Verbrauch in der Fläche:	je nach Anwendungsbereich, in der Regel ca. 100 / 120 g pro m ² . Im Rand- u. Eckbereich Klebermenge um ca. 20 % – 30 % erhöhen.

Eigenschaften:

Feuchtigkeithärtend, spaltüberbrückend durch Aufschäumen, alterungsbeständig, windsogstabil, flexibel, nicht versprödet, nicht thermoplastisch, lösungsmittelfrei, temperaturbeständig von – 40 bis + 100 Grad, Lagerstabilität ca. 12 Monate bei kühler, trockener Lagerung im verschlossenen Original-Gebinden.

Verarbeitung:

Untergrund muß fest, sauber und frei von Trennmitteln sein. Feuchtigkeit ist jedoch kein Hindernis. Dose öffnen, Alu-Membrane durchstoßen, Auslaufdüse aufschrauben und abschneiden. Gegenüberliegend Belüftungsloch einstanzen und ca. 3 bis 4 Klebstoffstränge von ca. 8 mm Ø pro 1 m Breite auf Untergrund aufbringen. Zur Beschleunigung der Arbeit wird das GRÜN KLEBER-AUFTRAGEGERÄT empfohlen. Innerhalb 5 Minuten zu verklebende Materialien kontaktfindend einlegen, gut andrücken und evtl. beschweren. Bei geneigten Flächen gegen Abrutschen sichern. In der offenen Zeit des Klebers von ca. 10 Minuten sind Lagekorrekturen möglich. Feuchtigkeit, – kein stehendes Wasser – fördert die Aufschäumung zur Spaltüberbrückung und verkürzt die Abbindezeit.

Verbrauch:

In der Fläche nach Anwendungsbereich 100 bis 120 g pro m². Bei vlieskaschierten Bahnen je nach Kleberaufnahme durch den Vlies Auftragsmenge erhöhen, ebenso bei PU-klebefähigen Mineralfaser-Dämmplatten. Im Rand und Eckbereich Klebungen um ca. 20 – 30 % erhöhen.

Aushärtung:

Die Aushärtungszeit beträgt bei Dämmstoffverklebung 2 bis 6 Stunden je nach Temperatur und Umgebungsfeuchtigkeit. Bei Verklebung von Bitumendichtungsbahnen untereinander und Bitumendampfsperrbahnen auf Trapezblechen können Aushärtezeiten von einigen Tagen erforderlich werden. (Verzögerung durch geringeren Feuchtigkeitszutritt).